

Das Museum am Rothenbaum fördert die Wertschätzung für Kulturen und Künste der Welt. Es befasst sich mit gesellschaftlichen Debatten der Gegenwart, in denen Themen wie koloniales Erbe, das Zusammenleben in einer globalisierten Gesellschaft und eine Öffnung der Museen für breitere Besucher:innenschichten eine zentrale Rolle spielen. Als Museum mit weltumspannenden Sammlungen und Wissensarchiven entwickelt es sich derzeit zu einem innovativen Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Forschungszentrum der Verflechtungsgeschichten und transkulturellen Kreativität.

Das MARKK besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für zwei Jahre eine

Projektleitung neue Datenbank und Online-Sammlung

(m/w/d) in Vollzeit.

Das MARKK plant die Übersiedlung/Migration aller Objektdaten von der derzeitigen Datenbank in ein neues Datenbanksystem mit QR-Code Schnittstelle zur Standortverwaltung. Ebenso soll eine Online-Stellung der Datenbank konzipiert und umgesetzt werden. Aufgabe der Projektleitung ist die Gestaltung und Betreuung dieses Prozesses. Die Stelle ist der Leitung der Konservierung / Restaurierung unterstellt und arbeitet eng mit dem kuratorischen Team und der Inventurleitung zusammen.

Wir erwarten

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom, Magister) in Digitalen Geisteswissenschaften oder Museologie mit Kenntnissen in Computer Engineering, oder in einem vergleichbaren Fachgebiet, Software Engineering oder Informationswissenschaften mit Schwerpunkt Datenmanagement und Digitale Entwicklung
- Erfahrung mit Datenbanken und Datenstrukturen, idealerweise im Zusammenhang mit der Dokumentation von Museumssammlungen
- Erfahrung in Datenbankmigration, Datenbereinigung und Datenbankaufbau
- Erfahrung im Projektmanagement (idealerweise in Verbindung mit digitalen Projekten)
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit in Deutsch und Englisch (Wort und Schrift)
- Diversitätskompetenz und Sensibilität für den Umgang mit kulturellen Daten aus kolonialen Kontexten

Ihre Aufgaben:

- Evaluierung und Implementierung eines zeitgemäßen, musealen Datenbanksystems, inklusive perspektivischer Inhouse-Bedarfsanalyse, Markterforschung von musealen Datenbanksystemen und Angebotseinholung
- Vorbereitung und Betreuung der durch den ausgewählten Datenbankanbieter durchgeführten Migration der Daten. Technische Kommunikation und Kooperation mit dem Anbieter und IT-Dienstleistern des Museums
- Bereinigung und Homogenisierung der existierenden Datenstruktur in Austausch mit den zuständigen wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen
- Strukturierung und Redaktion vorhandener Thesauri mit Hilfe standardisierter, heute geläufiger Thesauri, Normdaten und Vokabulare
- Konzeption und Ausbau der Entwicklungsumgebung für die Online-Darstellung der Sammlung
- Administration, Monitoring und Wartung der Datenbank-Software

Wir bieten

- eine Vergütung entsprechend E13 TV-AVH
- eine abwechslungsreiche und zukunftsweisende Tätigkeit während eines besonderen Moments der Neupositionierung und Umgestaltung des Museums.
- Zuschuss zum Deutschland-Ticket

Das Museum am Rothenbaum begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, von People of Color sowie von Bewerber:innen mit Flucht- oder familiärer Migrationsgeschichte. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt (*der Einsatzort ist nicht barrierefrei*).

Für inhaltliche Nachfragen steht Ihnen Bodil Unckel (Tel.: 040/428879-507, bodil.unckel@markk-hamburg.de) zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung (ohne Foto) senden Sie bitte per Email an bewerbung@markk-hamburg.de (Single-PDF, max. 20 MB) oder postalisch bis zum 25. September 2023 an das Museum am Rothenbaum, z. H. Frau Lapidus, Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg.

Wir weisen darauf hin, dass wir Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden. Falls Sie dies wünschen, legen Sie bitte einen frankierten Rückumschlag bei.